a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	Stadt Wesel	
Straße	Klever-Tor-Platz 1	
PLZ, Ort	46483 Wesel	
Telefon		Fax
E-Mail	vergabestelle@wesel.de	Internet

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer S-WESEL-2025-0038

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- [X] elektronisch
  - [X] in Textform
  - [X] mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
  - [X] mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- [ ] schriftlich

d) Art des Auftrags

- [X] Ausführung von Bauleistungen
- [ ] Planung und Ausführung von Bauleistungen
- [ ] Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Kita Am Baumhaus, Alte Delogstraße 3, Wesel

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung:	Aufstockung der Kita "Am Baumhaus" Alte Delogstraße 3 in 46483 Wesel um zwei weitere Gruppen auf dann sechs Gruppen - Elektroarbeiten
Umfang der Leistung:	Aufstockung einer Kita um zwei weitere Gruppen. Die Bestandskita ist z. T. zweigeschossig und teilunterkellert. Auf den noch nicht genutzten Flachdachflächen über dem EG sollen zwei zusätzliche Kita-Gruppen entstehen und die Mensa mit Küchenbereich soll vergrößert werden. Die Flächenerweiterung für die beiden zusätzlichen Kita-Gruppen beträgt ca 350 m² und betrifft den Südwestflügel. Die Vergrößerung der Mensa beträgt ca. 45 m² und befindet sich auf dem Nordostflügel. Die Ausschreibung umfasst u. a. die Elektroinstallationsarbeiten für den Einbau der Beleuchtung sowie den Anschluss der Raffstores, Installation der Sicherheitstechnik wie Alarm-, Meldeanlagen und Sicherheitsbeleuchtung. Einbindung der Komponenten an den Bestand.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage
Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- [X] nein
- [ ] ja, Angebote sind möglich
  - [ ] nur für ein Los
  - [ ] für ein oder mehrere Lose
  - [ ] nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung:
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 42. KW 2025 - 23. KW 2026
weitere Fristen:

j) Nebenangebote

☐ zugelassen
☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
☒ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

☒ zugelassen
☐ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden
☒ elektronisch zur Verfügung gestellt unter: https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-WESEL-2025-0038
☐ nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:
ELEKTRONISCHE FORM DER VERGABEUNTERLAGEN: Die Vergabeunterlagen können kostenfrei unter www.deutsches-ausschreibungsblatt.de unter Angabe der Vergabenummer angefordert werden.
Die Vergabeunterlagen werden lediglich elektronisch bereit gestellt.
☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden
☒ nachgefordert
☐ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

☐ nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist **am 04.09.2025 um 11:00 Uhr**

Ablauf der Bindefrist am 01.10.2025

p) Adresse für elektronische Angebote **www.deutsches-ausschreibungsblatt.de**

Anschrift für schriftliche Angebote -ENTFÄLLT- (es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

☒ siehe Vergabeunterlagen
☐ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin **am 04.09.2025 um 11:00 Uhr**

Ort
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

t) geforderte Sicherheiten

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich
Nicht präqualifizierte Unternehmen legen darüberhinaus die mit dem Angebot geforderten Erklärungen und Nachweise vor (s. Teilnahmebedingungen)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Absatz 3 VOB/A zu machen:

-Angaben über den Umsatz der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit der Umsatz Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen,

-Angaben über die ausgeführten Leistungen in den letzten 5 abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar sind (Referenzliste). Es sind mindestens 3 Referenzen anzugeben - jeweils mit Angabe der Auftragshöhe, inkl. Ansprechperson und Tel.-Nr.

-Eigenerklärung Eignung

- Zertifikat VdS-Errichter-, DIN 14675 Zertifizierung und DIN ISO-9001-Anerkennung (s. LV S. 76 Brandmeldeanlage)

Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:

-Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz

-Urkalkulation (ab einer Angebotssumme von 100.000,-€ netto ist vor Auftragsvergabe die Urkalkulation vorzulegen)

Folgende sonstige Unterlagen, die mit dem Angebot abzugeben sind:

-Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Kreis Wesel, Der Landrat, Reeser Landstraße 31, 46483 Wesel